

Hygiene-Konzept des Dürer-Gymnasiums im Schuljahr 2020/21 (neu: Rahmenplan vom 02.10.)

RÄUME

- Die Klassengruppen wurden der Größe nach entsprechend großen **Klassenzimmern** zugeteilt.
- Fachräume oder Lehrerräume gibt es nicht.
- In diesen Zimmern bleiben die Klassengruppen den ganzen Schultag über als Gruppe zusammen.
- Im Unterricht nach Studentafel (auch Religion und gemischte Sprachgruppen) gibt es – je nach Tagesinzidenz bis auf Weiteres - keine Abstandsregeln.
- In Wahlfächern hingegen sind Gruppen gemischt und es gelten die Abstandsgebote vollumfänglich weiter.
- Geteilt werden die Klassen nur in den Sprachen und in Religion sowie in den Kursen der Oberstufe, die nicht in einer Schiene liegen. Hier bitte auf getrennte Sitzbereiche nach Klassengruppen achten, keine Banknachbarn aus zwei Klassen etc.
- **Kernelement der Raumhygiene ist die Lüftung:** Die geforderte Untergrenze ist ein kompletter Austausch der Luft nach jeder Einzel(!)-Stunde für mind. 5 Minuten mit Öffnung sämtlicher Fenster/ Oberlichter auf Durchzug zum Flur hin, wenn der Raum leer ist. In der Regel wird also mehr zu lüften sein. Für kalte Tage unter 10 Grad Außentemperatur gilt: keine Dauerlüftung. Bitte immer an warme Kleidung denken, die diesen Winter wohl oft auch im Haus getragen werden muss.
- Handkontaktflächen können auch selbst gereinigt werden. Material hierzu im Sekretariat.

HYGIENE

- An den Eingängen des Schulhauses und in jedem Klassenzimmer befinden sich **Desinfektionsspender**, die dort verbleiben!
- In den Fluren, Toiletten etc. tragen alle Schüler und Lehrkräfte **Mund-Nasen-Schutz – unbedingt auch über die Nase gezogen.**
- **Das Maskentragen ist jetzt kein Gebot, sondern Pflicht (außer bei der Nahrungsaufnahme) und entsprechend werden Strafen verhängt.**
- Die Schüler sollen sich häufig die **Hände waschen**, z.B. nach den Pausen, nach Tafeldienst etc.
- Die Maskenpflicht gilt ausdrücklich in allen Räumen, auch im Lehrerzimmer, dem Sekretariat etc. **NEU: Im Lehrerzimmer/ Vorbereitungsräumen ist ausdrücklich immer Maske zu tragen, auch am eigenen Platz! Nur kurze Abnahme zur Nahrungsaufnahme und natürlich, wenn man alleine ist, ist möglich.**
- **Neu: Keine Maske im Freien, wenn Klassengruppe geschlossen und unter Aufsicht.** Dies gilt für Spiele, Unterricht, Pausen.

- Bitte evtl. an Türen hängenden Obergrenzen an Personen pro Raum unbedingt beachten (z.B. im Lehrerzimmer, Kopierraum etc.)
- Bitte keine Gegenstände gemeinsam verwenden!
- Keine Berührungen!

SCHULHAUS

- **Bitte nicht nach oder vor Schulschluss im Haus aufhalten.**
- Im Haus gibt es Wegmarkierungen und auf den Treppen **Einbahnregelungen**. Diese gelten unbedingt zu den Stundenwechseln.
- Zu den Räumen auf dem kürzesten Weg gehen.

UNTERRICHT

- **Das Abstandsgebot im Unterricht gilt unter SuS nicht mehr.**
- In Wahlfächern mit Jahrgangs-Gruppenmischung gilt weiterhin das Abstandsgebot (Orchester, Band, Theater, Chor, Schach, Debatte etc.)
- Gemeinsames Nutzen von Gegenständen ist zu vermeiden oder durch Maßnahmen wie Händewaschen zu flankieren. Desinfektion der Gegenstände ist möglich.
- Gruppen und Partnerarbeiten sind möglich.
- Im Zimmer am jeweiligen Platz: Auf Stufe 1 keine Maskenpflicht, Maske *darf* aber getragen werden.
- Besondere Regeln gelten für Bereiche wie Kunst, Musik, Theater und Sport. Die Fachlehrer informieren sich bitte zuverlässig und achten genau auf die Vorgaben. Bei Sport betrifft dies v.a. Kontakt-Sport und Händewaschen vor der Nutzung von nicht zu desinfizierenden Geräten. Bei Musik unter anderem einen mindestens im Verhältnis 1 zu 2 stattfindenden Lüftungszyklus auf Durchzug und einen 2-Meter-Abstand in alle Richtungen, wenn gesungen wird.
- **Achtung: Personal/ Lehrkräfte haben weiterhin stets einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu den SuS zu halten!** (Ausnahme: pädagogische Notwendigkeit, dann immer Maske)

PAUSEN, Beginn und Ende des Tages

- Bis zur Mittagspause gibt es **keine festen Pausenzeiten, außer in Q11 und Q12 um 09.30 Uhr.**
- Die Pausenzeiten werden auf zwei Mal 15 Min festgelegt, um bei schlechtem Wetter bei Zimmerpausen einen zu langen Aufenthalt in den Zimmern zu vermeiden.
- Damit ergibt sich ein mit dem Schulforum abgesprochenes neues Zeitschema (vgl. unten)
- Da wir versuchen, nach Möglichkeit Doppelstunden zu verplanen, nutzen wir diese Situation, um unterschiedliche Pausenzeiten zu ermöglichen. Eine Unterrichtseinheit dauert 90 + 15 Min. In dieser Zeit macht eine Lehrkraft mit ihrer Klasse 15 Min in der 1. bis 2. Stunde oder in der 4. bis 5. Stunde Pause. Wenn in der 1. und der 2. Stunde Einzelstunden verplant wurden, ist die Lehrkraft für die 2. und 4. Stunde für die Pause verantwortlich. Wann die Lehrkraft in dieser Einheit Pause macht, bleibt allein

den pädagogischen Erfordernissen überlassen. (Ein Aufsichts-Tausch mit den LK von "hinten" z.B. jeweils zu den Ferien ist angedacht.)

- In der Pause muss auf Durchzug (Flurfenster mit öffnen) gelüftet werden. Bitte die Fenster nicht die ganze Zeit in Kippstellung lassen, sondern auf kräftige Stoßlüftung achten.
- Schülerinnen und Schüler sollen wegen der Lüftungsmaßnahmen immer warme Jacken mitbringen!
- Bei schönem Wetter gehen die SchülerInnen der Klassen 5-9 gemeinsam mit der LK geordnet in den Hof oder den Wiesengrund.
- Bei schlechtem Wetter bleiben die SuS in der Pause in den Klassenzimmern. Die Entscheidung treffen Klasse und LK.
- Die Klassen 10 mit 12 verlassen in der von der LK angesetzten Pause das Schulgelände ohne Aufsicht und sind angehalten, selbständig auf den Abstand zu achten.
- **NEU: Im Freien (und erst dort) ist keine Maske nötig, solange die Gruppe geschlossen und unter Aufsicht ist.**

BETREUUNG und Mittagspause

- Das Team der Offene **Ganztagsschule** ist ab dem ersten Schultag täglich im Einsatz. Räume stehen zur Verfügung, es werden mehr Räume als bisher genutzt. **Jahrgänge werden weitestgehend (!) getrennt. Nur dann gilt kein Abstandsgebot.**
- Spiele etc. sind im Rahmen der Betreuung grundsätzlich möglich.
- Die Mensa bietet im Rahmen der für die Gastronomie geltenden Regeln die maximal möglichen Plätze an. Diese sind deutlich reduziert. Zusätzlich kann man online eine Vesper-Box vorbestellen, die dann aber außerhalb gegessen werden muss. Der Pausenverkauf ist zu den Zeiten geöffnet, die für den Hausmeister und sein Team möglich sind. Es kann nicht garantiert werden, dass dies in der jeweils individuell gewählten Pausenzeit der Fall ist.
- **Neu: Verantwortung für Gesundheitsschutz liegt beim Träger z.B. des Ganztags.**

SONSTIGES

- **Schülerinnen und Schüler sollen generell nur im absoluten Ausnahmefall ins Sekretariat!!** Die üblichen Angelegenheiten sind bitte weitestgehend über Mail zu klären! Bitte weisen Sie die Kinder eindringlich und regelmäßig darauf hin.
- Sämtliche Befreiungen bis auf Weiteres nur per Mail über volker.gerner@schulen.nuernberg.de
- Bayernweit übergreifend gilt im Hinblick auf das Infektionsgeschehen folgender Stufenplan:

„Um auf Änderungen des Infektionsgeschehens angemessen reagieren zu können, hat das Kultusministerium in Abstimmung mit dem Gesundheitsministerium einen Drei-Stufen-Plan entwickelt. Dieser Stufenplan orientiert sich am

Infektionsgeschehen im jeweiligen Kreis (Sieben-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner) und unterscheidet folgende Szenarien:

- Stufe 1: Sieben-Tage-Inzidenz < 35 pro 100.000 Einwohner (Maßstab Kreis): Regelbetrieb unter Hygieneauflagen
- Stufe 2: Sieben-Tage-Inzidenz 35 bis < 50 pro 100.000 Einwohner (Maßstab Kreis): Verpflichtung zum Tragen einer geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung für Schüler auch am Sitzplatz im Klassenzimmer ab Jahrgangstufe 5. Alternativ zum Tragen einer MNB während des Unterrichts an weiterführende Schulen: Gewährleistung des Mindestabstandes im Klassenzimmer von 1,5 m.
- Stufe 3: Sieben-Tage-Inzidenz ab 50 pro 100.000 Einwohner (Maßstab Kreis): Wiedereinführung des Mindestabstands von 1,5 m; Verpflichtung zum Tragen einer geeigneten MNB für Schüler auch am Sitzplatz im Klassenzimmer für Schüler aller Jahrgangsstufen. Soweit aufgrund der baulichen Gegebenheiten der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, bedeutet dies eine zeitlich befristete erneute Teilung der Klassen und eine damit verbundene Unterrichtung der Gruppen im wöchentlichen oder täglichen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht.

Bei den genannten Schwellenwerten handelt es sich um Richtkriterien, die den Entscheidungsträgern vor Ort als Orientierungshilfe bei ihrer Entscheidung dienen. Die Entscheidung, ab wann welche Stufe greift, trifft das zuständige Gesundheitsamt in Abstimmung mit der Schulaufsicht.“

Zeitschema:

1. Stunde	08:00	08:45
2. Stund	08:45	09:30
Pause	09:30	09:45
3. Stunde	09:45	10:30
4. Stunde	10:30	11:15
Pause	11:15	11:30
5. Stunde	11:30	12:15
6. Stunde	12:15	13:00
7. Stunde Mittagspause	13:00	13:45
8. Stunde	13:45	14:30
9. Stunde	14:30	15:15
Pause	15:15	15:30
10. Stunde	15:30	16:15
11. Stunde	16:15	17:00

Regelung des Schulbeginns und -Endes – Staffelung!

Für das gesamte Schuljahr gilt:

- Die Klassen 5 – 8 beginnen mit der ersten Stunde 5 min früher (07.55) und beenden die 6. Stunde 5 min früher (12.55)
- Die Klassen 9 – 12 beginnen die erste Stunde 5 min später (08.05) und beenden die 6. Stunde 5 min später (13.05).
- Zum Halbjahr drehen wir diese Regelung um. Bitte erst kurz vor Unterricht die Schule betreten und nach Unterricht die Schule sofort verlassen.

KRANKHEITEN – neu: Gilt gleichermaßen für LK und SuS

- “Bei leichten, neu aufgetretenen, nicht fortschreitenden Symptomen (wie Schnupfen ohne Fieber und gelegentlicher Husten) ist ein Schulbesuch in den Stufen 1 und 2 erst möglich, wenn nach mindestens 24 Stunden (ab Auftreten der Symptome) kein Fieber entwickelt wurde.”
 - “Kranke Schüler in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenscherzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule.
 - Die Wiedenzulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist in Stufe 1 und 2 in allen Schularten erst wieder möglich, sofern die Schüler bei gutem Allgemeinzustand mindestens 24 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) sind. In der Regel ist in Stufe 1 und 2 keine Testung auf Sars-CoV-2 erforderlich. Im Zweifelsfall entscheidet der Hausarzt/Kinderarzt über eine Testung. Der fieberfreie Zeitraum soll 24 Stunden betragen.
 - Bei Stufe 3 ist für eine Wiedenzulassung an alle Schularten zusätzlich zu der Symptomfreiheit von 24 Stunden die Vorlage eines negativen Tests auf Sars-CoV-2 oder eines ärztlichen Attests erforderlich.”
- Sämtliche Regeln können verschärft werden, wenn das Gesundheitsamt eine entsprechen 7-Tages-Inzidenz feststellt. Auch eine Teilung oder Schließung ist dann wieder möglich. Zudem verhängt das Gesundheitsamt z.B. Maßnahmen wie Quarantäne, wenn in einer Klasse ein Fall auftritt.

gez. StD Dr. Gerner und OStD Geißdörfer